

Rammstein, Schwarz

Geh' ich vor der Nacht zur Ruh (Zur Ruh)
Deck' ich mich mit Schwermut zu
Die helle Welt will mir nicht glücken
Muss mich mit Finsternis verzücken
Es ist die totenschwangere Nacht
Die uns verzückt zu Sündern macht
Gebote, die wir übergeh'n
Kann im Dunkeln niemand seh'n

Die Nacht ist wunderschön (Wunderschön)
Ich will nicht schlafen geh'n

Denn immer, wenn ich einsam bin
Zieht es mich zum Dunkel hin
Der Sonnentod ist mir Vergnügen (Mir Vergnügen)
Immer, wenn es dunkel wird
Die Seele sich in Lust verirrt
Die kalte Nacht ist mir Vergnügen
Trink' das Schwarz in tiefen Zügen (Trink')

Hat sich der Tag im Mond verkrochen
Steigt uns ein Fieber in die Knochen
Und kein Gebet und keine Kerzen
Heucheln Licht in unsre Herzen
Das Tageslicht ist kein Verlust
Die Nacht hält vielen ihre Brust
Trinker, Huren und Verschwörer
Sind den Schatten zugehörig

Die Nacht ist wunderschön (Wunderschön)

Immer, wenn ich einsam bin
Zieht es mich zum Dunkel hin
Der Sonnentod ist mir Vergnügen (Mir Vergnügen)
Immer, wenn es dunkel wird
Die Seele sich in Lust verirrt
Die kalte Nacht ist mir Vergnügen
Trink' das Schwarz in tiefen Zügen (Trink')

Denn immer, wenn ich einsam bin
Zieht es mich zum Dunkel hin
Der Sonnentod ist mir Vergnügen (Mir Vergnügen)
Immer, wenn es dunkel wird
Die Seele sich in Lust verirrt
Die kalte Nacht ist mir Vergnügen
Trink' das Schwarz